



von Helmut Markwort

## Helmut Kohl hätte sich nicht so erbärmlich verhalten wie Olaf Scholz

### Montag

In diesen Tagen denke ich an Helmut Kohl. Wie hätte er gehandelt, wenn in seinem Amt ein Palästinenserpräsident dem israelischen Staat 50-fachen Holocaust vorgeworfen hätte? Er hätte mit Sicherheit spontan und sofort reagiert. Ich mag nicht spekulieren, ob der Kanzler Kohl den Besuch des weltbekannten Judenhassers Mahmud Abbas 50 Jahre nach dem Attentat von Palästinensern bei den Olympischen Spielen in München verhindert hätte, aber ich bin überzeugt, dass er ihm nicht nach der skandalösen Entgleisung stumm die Hand geschüttelt hätte wie Olaf Scholz.

Der promovierte Historiker Helmut Kohl wäre präpariert gewesen und hätte den Gast sofort mit kräftigen Worten zurechtgewiesen.

Er war stolz auf seine Kanzlerwürde und auch auf seine Rolle als Herr im Haus. Nie hätte er sich hinter der erbärmlichen Ausrede verkrochen, sein Pressechef habe die Konferenz bereits beendet, bevor er reagieren konnte.



**Unsouverän** Kanzler Olaf Scholz mit dem palästinensischen Judenhasser Mahmud Abbas

Abbas war noch im Saal, und alle Journalisten waren noch aufnahmebereit.

Kohl hätte im Sinne Deutschlands losgepoltert, ohne auf Petitesse zu achten. Scholz, der gerne verschleiert und vergisst, fehlte es an Souveränität.

### Mittwoch

Normalerweise mag ich keine Umleitungen. Ich ärgere mich über Baustellen, besonders wenn an ihnen gar nicht gebaut wird.

In der vorigen Woche war alles anders und sympathisch begründet. Meine Stadt München war in vielen Bezirken für einen Gewohnheitsmenschen nicht wiedererkennbar.

Zu meinem Sohn konnte ich nicht wie üblich über den prächtigen Königsplatz fahren, weil dort Sand für Volleyballfelder aufgeschüttet war.

Die Praxis meiner Zahnärztin war blockiert von Marathonläufern. Zum Landtag musste ich neue Wege erkunden, weil auf meinen vertrauten Routen Rennradler unterwegs waren.

Überall wurden die Sportler von einem begeisterten Publikum begleitet, unterstützt, angefeuert und beflügelt.

Wer nicht die Chance hatte, auf den Straßen dabei zu sein, konnte die mitreißende Stimmung mehrere Tage lang am Fernseher verfolgen.

Diese Europameisterschaften waren Werbung für München, für Wettbewerb und für fairen Sport. Die deutschen Siegerinnen und Sieger haben wir bejubelt, aber noch mehr haben mich andere Bilder bewegt: wie Rivalen aus allen Nationen sich nach dem Wettkampf herzlich beglückwünscht oder getröstet haben.



**Reindrängler**  
Statt fürs Duschen wirbt der Oberschwabe Kretschmann für die Rückkehr zum Waschlappen

### Donnerstag

Die Dreistigkeit des politischen Personals ist nicht zu bremsen. Vor allem die Grünen wollen mit Verboten und Geboten in unser Leben eingreifen. In immer neuen Varianten.

Die neueste Empfehlung kommt aus Stuttgart. Nachdem der grüne Wirtschaftsminister Robert Habeck kürzlich den Mitbürgern geraten hat, schneller zu duschen, dreht jetzt sein Parteifreund Winfried Kretschmann die Sparschraube noch eins weiter.

Wenn es nach dem baden-württembergischen Ministerpräsidenten geht, sollen wir überhaupt nicht mehr duschen. In einem Interview hat der Oberschwabe erklärt, auch der Waschlappen sei eine brauchbare Erfindung. Der Waschlappen, den die Textilindustrie neuerdings Seiftuch nennt, fährt die Gesellschaft 50 Jahre zurück. Manche benutzen ihn freiwillig. Dass aber ein Politiker mit Dienstwohnung und sechsstelligem Jahresgehalt sich ins Badezimmer der Bürger drängen möchte, ist Amtsmaßnahme.

FOCUS-Gründungschefredakteur Helmut Markwort ist seit 2018 FDP-Abgeordneter im Bayerischen Landtag.

VOX

DAS GANZE LEBEN IST EIN

# PITCH

ab 29. AUG MO 20:15

DIE HÖHLE DER  
LÖWEN

oder streamen auf **RTL+**





## EIN SPÄTSOMMERNACHTSTRAUM

**Der Schlussakt der Grand Slam®-Turniere.** Wer diese Bühne betritt, weiß, worauf er sich einlässt. Ein Turnier so einzigartig wie die Stadt, die niemals schläft. Es ist ein Ereignis der Superlative. Seine elektrisierende Atmosphäre verwandelt das Publikum in eine tosende Menge, die den Takt vorgibt. Wer in Flushing Meadows nach der Krone greifen will, muss sich diese ungeheure Energie zunutze machen und ungeahnte Kräfte mobilisieren. Kräfte, die das Publikum elektrisieren und die Nacht zum Tag machen. Jahr für Jahr. Saison für Saison. **Willkommen bei den US Open.**

*#Perpetual*



OYSTER PERPETUAL DATEJUST 41



US OPEN TENNIS CHAMPIONSHIPS  
USTA BILLIE JEAN KING  
NATIONAL TENNIS CENTER, NEW YORK  
29. AUGUST BIS 11. SEPTEMBER 2022

